

Finanzmuseum sucht Exponate

Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 4. März 2008, 19:08

Nur der Vollständigkeit halber:

Zitat

[Urs Streuli](#)

Jan: Dass der 500-Schein mit der Rückseite über der Vorderseite abgebildet ist, ist mir ein Fehler überlaufen. Ja beim 500-Schein ist hinten ursprünglich die Schweiz drauf, ist aber Sabisko. Naja der Grundentwurf muss doch irgendwoher sein, **auch wenn ich versichern kann, dass das nicht abgekupfert ist, da es diese Scheine nirgends gibt.**

Urs: Ich hatte als Vorlage nur 6 Scheine (CHF gibt es nur 10, 20, 50, 100, 200 und 1.000), aber ich denke mal, dass wir, wenn es noch einen 10.000-Schein gibt nicht abbilden müssen, oder?

Zitat

[Markus Grünblatt](#)

Das Fuchsen Finanzmuseum hat die Münzen und Scheine abgelehnt: "Wegen rechtlichen Problemen, und selbstgemacht wäre doch schöner". **Die sind doch selbst gemacht**, ich denk schon wieder, dass der Wegland einen Scheiß macht, wie mit dem Landeverbot, naja Fuchsen halt. Denke weil sie 4 (!!!) Jahre alt sind, könnten sie hier mortz auffahren.

Selbst gemacht? [Seht selbst...](#)

Übrigens kann ein 10 €-Cent Stück nicht die Rückseite eines 20 €-Cent Stückes haben, weil die Riffelung unterschiedlich ist.

Ich freue mich schon auf eine Erwähnung im ANBMLG-Theorie Thread...

